

Überladebrücke

ASSA ABLOY DL6120ST

ASSA ABLOY
Entrance Systems

Experience a safer
and more open world



Effiziente und sichere Verladevorgänge

Das ASSA ABLOY DL6120ST Stepdock ist eine Überladebrücke, die eine hohe Effizienz und Sicherheit für Verladevorgänge bietet. Anders als herkömmliche Verladesysteme ist die Überladebrücke hinter einem gut isolierten Sektionaltor eingebaut. Bei geschlossenem Tor ist sie von unten sehr gut abgedichtet und bildet keine Wärme- oder Kältebrücke.

Die Konstruktion wurde speziell entwickelt, damit ein Lkw mit geschlossenen Hecktüren an der Verladerrampe andocken kann. Zunächst wird der Lkw in die richtige Position gefahren, dann dichtet am besten eine aufblasbare Torabdichtung die Verladeanlage ab, bevor das Sektionaltor geöffnet wird. Der Andockvorgang wird im letzten Schritt durch das Öffnen der Lkw-Hecktüren abgeschlossen. Der Ablauf „Erst andocken, dann Hecktüren öffnen“ bietet zahlreiche Vorteile: Energieeinsparungen, bessere Arbeitsbedingungen - besonders für den Lkw-Fahrer, mehr Sicherheit für Mensch und Ware sowie verkürzte Ladevorgänge erhöhen den Warenumsatz und reduzieren die Wartezeiten an der Verladestelle.

Die ideale Lösung für verschiedenste

Anwendungen:

- Spezialtransport zur Einhaltung strenger Hygienevorschriften.
- Nahrungsmittellogistik mit lückenloser Kühlkette.
- Containertransport mit Zollabfertigung.
- Hauptaugenmerk auf Diebstahlschutz.

ASSA ABLOY 950er Serie – die intelligente Steuerung

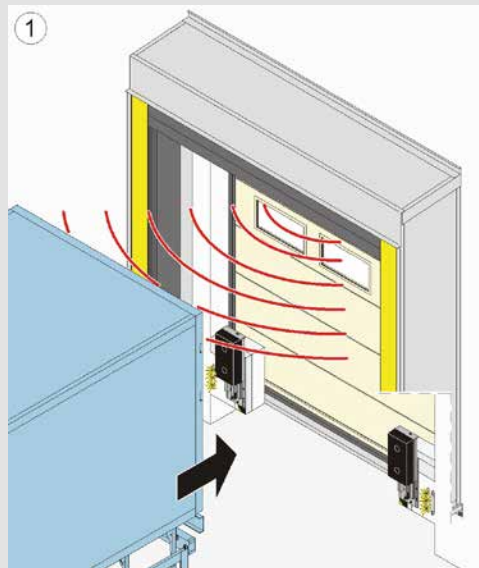
für Verladetechnik

Das innovative und einzigartige 950er Docking-Steuerungssystem bietet Ihnen die direkte Steuerung von Überladebrücke, Torabdichtung und Tor mit einer einzigen Steuerungseinheit. Dank weniger, selbsterklärender Tasten ist die Steuerung einfach zu bedienen und erfüllt die Anforderungen moderner Logistik. Separate Steuereinheiten oder komplexe Verkabelungen werden nicht mehr benötigt.

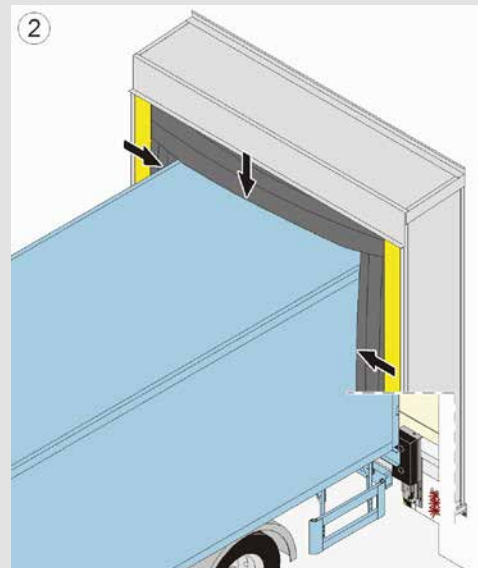
Technische Daten

Nennlänge	2500, 3000 mm
Nennbreite	2000, 2200 mm
Tragkraft	60 kN (6 Tonnen)
Vertikaler Arbeitsbereich	
Überbrückung nach oben	bis zu 420 mm
Überbrückung nach unten	bis zu 450 mm
Stärke des Tränenbleches des Plateaus	8/10 mm
Max. Punktlast	6,5 N / mm ²
Überladebrückenplateau	(8 mm Tränenblech)
Auflager Ausführung und Länge	ausfahrbar, 1000 mm
Material Auflager	Stahl oder Aluminium
Schutzklasse der Steuerung	IP 54
Temperaturbereich Hydrauliköl	-20°C - +60°C
Europäische Norm	EN 1398 Überladebrücken

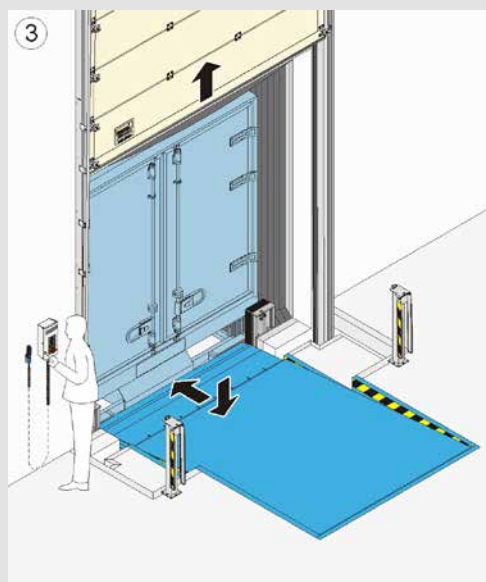
Ladevorgang



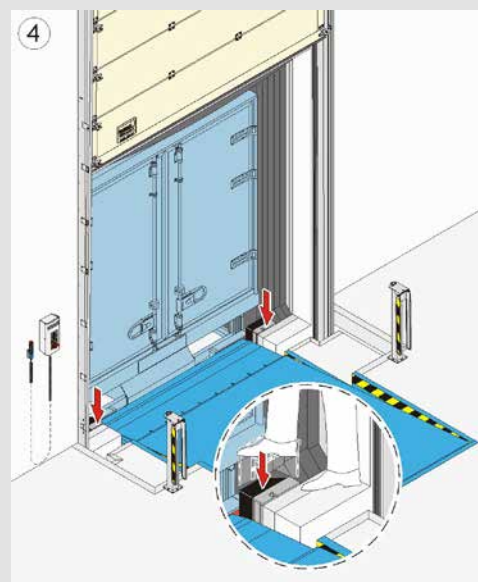
Der LKW fährt rückwärts an die Rampe.



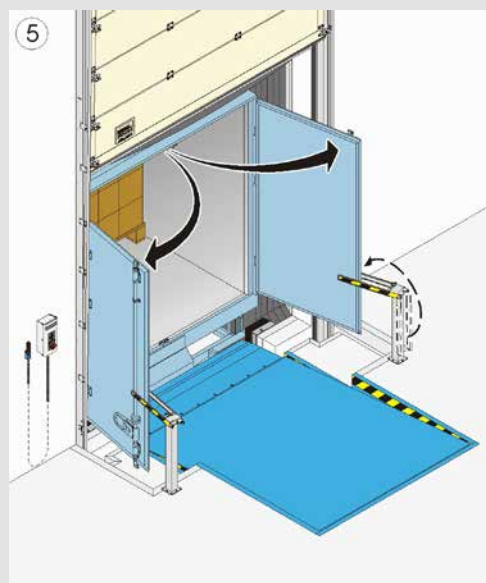
Die Torabdichtung wird um das angelegte Fahrzeug herum aufgeblasen und bietet so eine komplette Abdichtung.



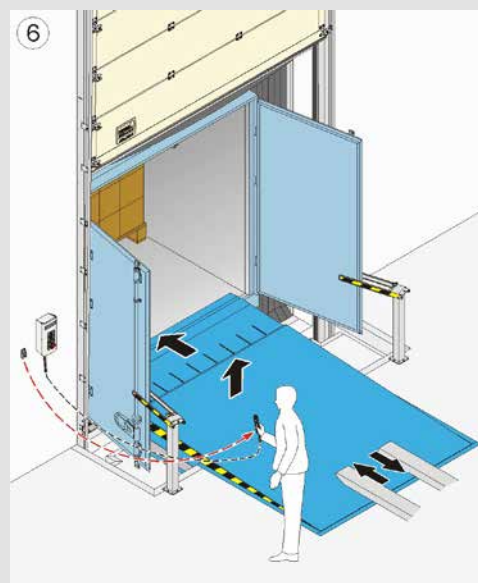
Das Sektionaltor wird geöffnet und das Auflager der Überladebrücke wird so positioniert, dass es den Spalt zwischen Fahrzeug und Gebäude abdeckt.



Die höhenverstellbaren Puffer werden nach unten bewegt und in der tiefsten Position arretiert.



Die Hecktüren des LKW werden über die Stufe hinaus geöffnet und mit den Türarretierungen fixiert.



Die Überladebrücke wird auf das Fahrzeug aufgelegt, um mit dem Ladevorgang beginnen zu können.